

H⁶ I⁷ L⁴ F² T⁵ B² E⁹ I⁷

S⁷ P¹ R⁸ A⁶ C⁴ H⁶ -

S⁷ P¹ R⁸ E⁹ C⁴ H⁶ -

S⁷ C⁴ H⁶ L⁴ U⁵ C⁴ K² -

S⁷ T⁵ I⁷ M³ M³ -

P¹ R⁸ O³ B² L⁴ E⁹ M³ E⁹ N⁹

Mitglied im dbl
(Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V.)

PRAXIS für LOGOPÄDIE

Annette Franke

Staatlich anerkannte Logopädin

Hochstraße 33

91093 Heßdorf / Untermembach

Tel.: 0179 5879381

kontakt@LogopaedieFRANKE.de

www.LogopaedieFRANKE.de

Termine nach Vereinbarung
(Hausbesuche sind möglich)



LOGOPÄDIE

Annette Franke

Sprachauffälligkeiten im Kindesalter:

- Störung der Lautbildung und -differenzierung
- Sprachentwicklungsverzögerung (Late Talker)
- Dysgrammatismus
- Wortschatz- und Sprachverständnisprobleme
- Rhinophonie/-lalie (Näseln)
- Störung des Sprechens und der Stimme durch Lippen-Kiefer-Gaumenspalte
- Durch Hörstörung verursachte Sprach- und Sprechprobleme
- Beeinträchtigte phonologische Bewusstheit
- Lese-Rechtschreibschwäche als Folge einer Sprachentwicklungsstörung (SES)



Unbehandelte Sprachstörungen ziehen sehr häufig unterschiedliche Störungen in anderen Entwicklungsbereichen nach sich.

Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen nach Hirnschädigungen (meist durch Hirninfarkt oder Schädel-Hirn-Trauma):

- Aphasie
- Dysarthrie (auch bei neurologischen Erkrankungen wie Morbus Parkinson und Multipler Sklerose u.a.)
- Sprechapraxie
- Dysphagie

**Myofunktionellen Störungen:**

Fehlfunktion der Wangen-, Lippen- und Zungenmuskulatur (orofaciales Ungleichgewicht)

- dauerhaft fehlender Mundschluss
- mangelnde Speichelkontrolle
- Infantiles Schluckmuster (Zungenvorstoß beim Schlucken)
- Vorverlagerung der Zunge (an oder zwischen die Zähne während des Schluckens und / oder Sprechens)

Folgen können Zahnfehlstellungen, Artikulationsstörungen und häufige Infekte durch fehlende Nasenatmung sein.

**Stimmstörungen:****funktionell:**

- habituell (durch Gewohnheit erworben)
- konstitutionell (Veranlagung)
- phonogen (durch Überlastung erworben)
- psychogen

organisch:

- nach entzündlichen Erkrankungen
- sekundär organisch: Schreiknötchen, Phonationsverdickungen, Ödeme
- traumatische Veränderungen des Kehlkopfes
- Fehlbildungen des Kehlkopfes
- Entfernung des Kehlkopfes (Laryngektomie) / Teilresektion

Stottern / Poltern:

- (Redeflussstörungen) bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Die Diagnostik, Beratung und Therapie erfolgt nach ärztlicher Verordnung.

Bei Bedarf komme ich auch gerne zu Ihnen nachhause.